TERESA GEISLER

Richardstraße 39 12043 Berlin 015788197302 www.teresageisler.de

KURZBIOGRAPHIE

2008 – 2011 Studium der Psychologie und Dramaturgie in München
2011 Bachelor of Science in Psychologie (1,9), Ludwig-Maximilians-Universität München
2012 – 2017 Studium der Philosophie in Berlin
2017 Master of Arts in Philosophie (1,3), Technische Universität Berlin

AKADEMISCHE POSITIONEN

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN I.E. (50%)
SEPTEMBER 2023 – SEPTEMBER 2024/ OKTOBER 2020 – MÄRZ 22

Lehr- und Forschungsstelle an der Technischen Universität Berlin am Fachgebiet für Ethik und Technikphilosophie bei Frau Prof. Dr. Beck

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN IN ELTERNVERTRETUNG (100%)
APRIL 2019 – MAI 2020

Lehr- und Forschungsstelle an der Technischen Universität Berlin (TUB) am Fachgebiet für Ethik und Technikphilosophie bei Frau Prof. Dr. Beck

LEHRAUFTRAG SEPTEMBER – DEZEMBER 2018

CODE-University of Applied Sciences in Berlin im Science, Technology and Society Program

LEHRPROJEKT JUNI – AUGUST 2018

Konzeption und Durchführung eines Blockseminars im Rahmen des Lehrprojektes lab:present in Zusammenarbeit mit der Hybrid Plattform an der TU Berlin:
Bewusstsein – Mythos oder Mysterium? Im Spannungsfeld zwischen Neurowissenschaft und Philosophie

ORGANISATION UND MODERATION

2024 Phänomenologie machen? Zwischen Philosophie und Praxis. Runder Tisch mit Dr. Dominik Frank und PD Thorsten Streubel auf der Tagung für Praktische Philosophie in Passau.

2022 Podiumsdiskussion: Leib und Körper – Zwischen Diskurs und Erfahrung. Gäste: Prof. Dr. Sabine Hark, Dr. Ute Gahlings, Dr. Thorsten Streubel. In Kooperation mit der Berlin University Alliance und Mall Anders Berlin

2021 Workshop: Anders in Zeiten von Corona. Günther Anders, Covid 19 und der Transhumanismus, zus. mit Prof. Birgit Beck und Dr. Thorsten Streubel in der Zwille, TU Berlin

2020 Podiumsdiskussion: Gemischte Gefühle?! Gäste: Prof. Dr. Eva Weber-Guskar, Philip Baumgarten, Prof. Dr. Häfner. In Zus. mit dem Hybrid Lab d. TU Berlin

2019 Podiumsdiskussion: Schmerz. Gäste: Eugen Fink (Marathonläufer), Hika Kiekenupp (Performancekünstlerin), Markus Kempken (BDSM-Berlin ev.V.), Mariola Zmyslona-Schlak (Psychiaterin), Lina Pachmann (Schmerzpatientin) an der TU Berlin

2019 Autorengespräch mit Dr. Thorsten Streubel: Philosophie als strenge Wissenschaft im Schleusenkrug, Berlin

2018 Podiumsdiskussion: Bewusstsein – Mythos oder Mysterium? Gäste: Prof. Dr. Beck und Prof. Dr. Arno Villringer. In Zus. mit dem Lehrprojekt Lab:Present und dem Hybrid Lab d. TU Berlin

VORTRÄGE

2025 Rest as Resistance. Zur politischen Dimension von Ruhe. Tagung für Praktische Philosophie in Passau.

2025 Schmerzlust – Lebenskunst oder Leidenszwang? Vortrag im Qualitätszirkel für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinik Ulm (online).

2025 Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Wilfried Witte und Gideon Franck, Schmerzsalon an der Otto-von-Guericke Universität, Magdeburg.

2024 Lust und Schmerz. Vortrag im Philosophischen Kolloquium im IKSK, Berlin.

2024 Nacktheit als Erfahrungsraum. Phänomenologischer Workshop mit Dominik Frank und Sophie Canal auf dem 16. Kongress der Gesellschaft für Theaterwissenschaft, Leipzig

2024 Some like it hot? Schmerzlust als lebensweltliches Phänomen. Im Kolloquium für Sozialphilosophie, Viadrina Frankfurt Oder.

2024 Schmerzlust. Phänomen und Verstehen. Im Institutskolloquium Philosophische Probleme, TU Berlin

2024 Between Deviance and Perversion – the Pleasure in Pain. Kick-Off Workshop for a new Platform for Love, Sex and Body-Positive Research im IKSK, Berlin.

2024 Kommentar zu den unterschiedlichen Begriffen von Intentionalität in der Phänomenologie auf der Close Reading Tagung zur frühen Phänomenologie in der Villa Vigoni, Mailand.

2024 Zu Sebalds Übergriffigkeit. Vortrag auf der Tagung „Zerstörerische Naturgeschichte und unheimliche Wiederkehr. W.G. Sebald zum Gedenken", Göttingen.

2023 Topografie als eine Erkundung von Orten. Vortrag zur Ausstellung Topografien von Reinhard Gagel in KUNST AM HAFEN, Brandenburg

2023 Phänomenologie als Methode. Vortrag am Forschungsinstitut für Musiktheater auf dem Workshop: Künstlerische Forschung – Nacktheit und Gesang, Bayreuth

2022 Eine Welt, viele Welten – Was bedeutet das für uns? Vortrag auf dem Studientag für kritische Phänomenologie: One selfsame World? Eine kritische Betrachtung des phänomenologischen Weltbegriffs, Köln

2022 Schmerzlust – Beschreibung eines widerständigen Phänomens. Vortrag auf der Internationalen Tagung der deutschen Gesellschaft für phänomenologische Forschung, Jena

2021 Schmerzlust – ein Versuch zu verstehen. Vortrag auf dem Doktorandencolloquium der Deutschen Gesellschaft für phänomenologische Forschung, Jena

2021 Die Antiquiertheit der Menschenwelt – Lehren aus der Pandemie? Workshop: Anders in Zeiten von Corona? Günther Anders, Covid 19 & der Transhumanismus, Berlin

2021 Chemsex – Sondierungen des diskursiven Areals. Sozialwissenschaftliche Tagung der Universität Passau: Erkundungen des Ungewohnten. Empirisches Forschen in außergewöhnlichen Kontexten (online)

2021 Comment on Birgit Becks paper: The ART of Authenticity. Book Symposium on Theories of the Self and Autonomy in Medical Ethics. KIT Academy for Responsible Research, Teaching and Innovation & Center for the Study of Bioethics, University of Belgrade (online)

SEMINARE (TUB)

SoSe 2024 Philosophinnen – eine andere Geschichte der Philosophie?
WS 2023/24 Phänomenologie machen!
WS 2021/22 Existenzialismus – eine Philosophie zwischen Literatur und Lifestyle?
SoSe 2021 Gesichtspunkt für die Welt – der Leib in der Phänomenologie
WS 2020/21 Zu den Sachen selbst! Einführung in die Phänomenologie
SoSe 2020 Some like it hot – ein philosophisches Dilemma?
WS 2019/2020 Gemischte Gefühle – Schadenfreude, Horrorfilme und Humor/
Ich und die Anderen – Subjektivität und Intersubjektivität bei Merleau-Ponty
SoSe 2019 Philosophie als strenge Wissenschaft – ist der Traum ausgeträumt?/
Schmerz

Lektürekurse über mehrere Semester (Auswahl):
Praktische Philosophie (zur Ringvorlesung „Erkenntnis und Methode" im Masterstudiengang „Theorie und Geschichte der Wissenschaft und Technik")
Epistemologie (zur Ringvorlesung „Einführung in Kultur und Technik" im Bachelorstudiengang „Kultur und Technik")
Ethik (zur Ringvorlesung „Einführung in Kultur und Technik" im Bachelorstudiengang „Kultur und Technik")

WISSENSCHAFTSKOMMUNIKATION

2025 Interview in der TAZ: Philosophin über angenehmen Schmerz

2025 Schmerzlust – Krankheit, Fetish, Alltag oder Paradox. Science Slam auf der Langen Nacht der Wissenschaften, TU Berlin

2024 Zu Gast bei ARTE: Brauchen wir Schmerz? 42 - Die Antwort auf fast alles

2023 Hurts so good – the Pleasure in Pain. Talk auf der Abschlussveranstaltung der Science Week auf dem Holzmarkt, Berlin

2022 Festvortrag auf der Absolventenfeier der TU Berlin

2022 Schmerz, Lust und Wasabinüsse. 1. Platz auf dem Science Slam der Berlin University Alliance in Kooperation mit den Kiezpoeten auf dem Holzmarkt, Berlin

MITGLIEDSCHAFTEN

Deutsche Gesellschaft für phänomenologische Forschung
Deutsche Sebald Gesellschaft
SWIP – Society for Women in Philosophy

KUNSTPROJEKTE (AUSWAHL)

DAS NETZ – die Wildform ist ein Kosmopolit. Mykotop und Madrigal für den Telegrafenberg Potsdam

Abandon fat tracks. Als Gast im freien Radio Berlin

Leicht*fertig. Mixed Media Installation

Der Klang von Cytocom C Oxidase mit lab:present, Festival of Lights Berlin

Nicht Sterben. Diashow mit Harfe

Klageweib. Eine performative Installation über Schmerz

Das Fliegenpapier. Performance nach der Erzählung von Robert Musil. Gemeinsam mit Dominik Frank und Max Knur

Geschlossene Gesellschaft. Tanztheater nach dem Theaterstück von Jean-Paul Sartre, Regie: Dominik Frank.